



Information zur Datenverarbeitung durch die Ostseeklinik Königshörn (gemäß Art. 13 bzw. 14 DSGVO i.V. mit Art. 12 DSGVO)

Allgemeines

Wir verarbeiten personenbezogene und/oder medizinische Daten unserer Kurpatienten und Begleitpersonen im Rahmen unserer Tätigkeit als Einrichtung für Vorsorge für Mütter/Väter mit Kindern. Im Folgenden informieren wir sie über diese Datenverarbeitung, z.B. deren Umfang, Zwecke und Rechtsgrundlage, sowie die Rechte, die Ihnen im Zusammenhang mit dieser Datenverarbeitung zustehen.

Die entsprechenden Daten erheben wir grundsätzlich bei Ihnen selbst. Teilweise kann es aber auch vorkommen, dass Ihr Kostenträger uns Berichte über Ihre durchgeführten Erst- oder Vor-Behandlungen wie z.B. von niedergelassenen Ärzten, Fachärzten, Medizinischen Versorgungszentren (sog. MVZ) und Krankenhäusern zusendet. Diese werden in der Ostseeklinik Königshörn im Sinne einer einheitlichen Dokumentation mit Ihren übrigen Daten zusammengeführt.

Die Verarbeitung innerhalb der Ostseeklinik Königshörn findet durch unser geschultes und auf die berufliche Verschwiegenheit verpflichtetes Personal statt. Soweit die Verarbeitung durch Dritte stattfindet oder Dritte aufgrund Ihrer Tätigkeit Zugang zu Ihren Daten haben können (z.B. IT-Dienstleister), sind diese und deren Mitarbeiter ebenfalls auf die berufliche Verschwiegenheit verpflichtet. Eine Einsichtnahme durch Aufsichts- und Finanzbehörden erfolgt nur, soweit dies für deren gesetzliche vorgeschriebene Kontrolltätigkeit erforderlich ist. Im Übrigen werden Ihre Daten nicht an unbeteiligte Dritte übermittelt.

Die verschiedenen Datenverarbeitungen in der Ostseeklinik Königshörn

1. Patientenbezogene Versorgung/Behandlung

Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- für die Behandlung notwendige medizinische Daten
- sozialer Status
- Verarbeitung Ihrer Daten aus präventiven, diagnostischen, therapeutischen, kurativen und aus nachsorgenden Gründen
- Interdisziplinäre Besprechungen zur Analyse und Erörterung von Diagnostik und Therapie
- Arztbriefe/Berichte
- Veranstaltungen aus Qualitätssicherungsgründen

2. Verwaltungsbezogene Abwicklung Ihrer Versorgung/Behandlung

Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Abrechnung Ihrer Behandlung mit Ihnen oder privaten oder gesetzlichen Kostenträgern
- Gründe des Controlling/der Rechnungsprüfung
- Zur Geltendmachung, Ausübung sowie Verteidigung von Rechtsansprüchen
- Meldung von Vor- und Zunamen, Geburtsdatum, Beginn und Ende des Aufenthaltes zur Abrechnung der Kurkarte/Kurtaxe für die Gemeinde Glowe
- Interne Aushänge von Vor- und Zunamen für Gruppenlisten, Veranstaltungen oder externe Ausflüge

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind Art. 9 Abs. 2 lit. h EU-DSGVO in Verbindung mit §§ 300, 302 SGB V, Art. 6 Abs. 1 lit. c. Die Daten werden gemäß § 147 AO mit dem Schluss des Kalenderjahres der letzten Aufzeichnung Ihrer Behandlung nach zehn Jahren gelöscht.

3. Verwaltungsbezogene Abwicklung Ihrer Gäste und Begleitpersonen

Bei Ihren Gästen verarbeiten wir Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Beginn und Ende des Aufenthaltes, Anschrift, und freiwillige Angaben wie Telefonnummer, Email-Adresse.

Bei Ihren Begleitpersonen verarbeiten wir Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Beginn und Ende des Aufenthaltes, Anschrift, den Kostenträger, die Versicherungsnummer und freiwillige Angaben wie Telefonnummer, Email-Adresse.

Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Abrechnung der Unterkunft und Verpflegung mit oder/und privaten/gesetzlichen Kostenträger oder Selbstzahler
- Gründe des Controllings/der Rechnungsprüfung
- Zur Geltendmachung, Ausübung sowie Verteidigung von Rechtsansprüchen
- Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. B und C nach EU-DSGVO bei den meldepflichtigen Daten. Die Daten werden gemäß § 147 AO mit dem Schluss des Kalenderjahres der letzten Aufzeichnung zum Aufenthalt in der Ostseeklinik Königshörn nach zehn Jahren gelöscht.

Mögliche Empfänger Ihrer Daten

Ihre Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung unter Beachtung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Regelungen erhoben und ggf., an beteiligte Dritte übermittelt. Als derartige Dritte kommen insbesondere in Betracht:

- gesetzliche Krankenkassen, sofern Sie gesetzlich versichert sind
- gesetzliche Rentenversicherung, sofern sie gesetzlich versichert sind
- Beihilfestellen, sofern sie beihilfeberechtigt sind
- Unfallversicherungsträger
- Hausärzte (nur mit Ihrer Einwilligung)
- Behandelnde Ärzte (nur mit Ihrer Einwilligung)
- Externe Dienstleister
- Wartung unserer Hard- und Software
- Steuerberater
- Rechtsberatung
- Finanzbuchhaltung/Mahnwesen/Inkasso
- Gemeinde Glowe (Kurkarte/Kurtaxe)

Soweit diese Dienstleister zur Erfüllung Ihrer Aufgaben gegebenenfalls Zugriff auf Ihre Daten haben müssen, haben wir sie auf die Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet. Betrifft der Zugriff auch Ihre Gesundheitsdaten, haben wir diese Dienstleister explizit auf die berufliche Verschwiegenheit verpflichtet.

Datensicherheit

Wir haben technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen eingeführt, um die durch uns verarbeiteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verluste, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, von uns gemäß EU-DSGVO jederzeit Auskunft darüber zu erbitten, ob personenbezogene Daten über Sie bei uns gespeichert sind. Des Weiteren stehen Ihnen in Bezug auf diese gespeicherten Daten folgende Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft über gespeicherte Daten (Art. 15 EU-DSGVO)
- das Recht auf Berichtigung unzutreffender Daten (Art. 16 EU-DSGVO)
- das Recht auf Löschung von Daten (Art. 17 EU-DSGVO),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung von Daten (Art. 18 EU-DSGVO)
- das Recht auf Mitteilung im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung
- personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung (Art. 19 EU-DSGVO) und
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DSGVO) und
- das Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung (Art. 21 EU-DSGVO).

Haben Sie eine Einwilligung zur Nutzung Ihrer Daten erteilt, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte an:

Ostseeklinik Königshörn
Am Königshörn 14
18551 Glowe
Email: datenschutz@ostseeklinik.de

Sie haben zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsort, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffende personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt (Art. 77 EU-DSGVO).

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:
Email: datenschutz@ostseeklinik.de

Informationen nach Art. 13 Abs. 2 lit. E EU-DSGVO: Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die etwaigen Folgen einer Nichtbereitstellung entnehmen Sie bitte für den jeweiligen Datenverarbeitungsvorgang dem Absatz "Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken".